



Presseinformation

Schwerin, den 25. Oktober 2018

Biografien der neuen Festspielpreisträger

Seong-Jin Cho

Mit überwältigendem Talent und angeborener Musikalität befindet sich Seong-Jin Cho rasch auf dem Weg zu einer Weltklassekarriere und wird als einer der markantesten Künstler seiner Generation angesehen. 1994 in Seoul geboren, begann Seong-Jin mit sechs Jahren, Klavierunterricht zu nehmen und erlangte schließlich 2015 weltweites Interesse, als er die Goldmedaille im Internationalen Chopin-Wettbewerb gewann. Innerhalb eines Monats wurde eine Aufnahme seiner Wettbewerbs-Highlights von der Deutschen Grammophon veröffentlicht, die mehrere Platinverkäufe erreichte. Im November 2017 gab Seong-Jin sein Debüt mit den Berliner Philharmonikern und Sir Simon Rattle, als er für Lang Lang in Berlin und auf Tour durch Deutschland und Asien einsprang. Andere Höhepunkte waren unter anderem Auftritte mit der London Symphony, dem Mariinsky Orchestra, den Münchner Philharmonikern, auf dem Budapest Festival sowie mit der Česká filharmonie. Seong-Jin präsentierte Klavier-Rezitale in vielen der weltberühmtesten Konzerthallen wie der Carnegie Hall, dem Concertgebouw und der Suntory Hall.

Pressekontakt

Dr. Ina Voigt
T 0385 5918544
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern GmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de

Noa Wildschut

Die niederländische Geigerin Noa Wildschut ist erst 17 Jahre alt, hat aber bereits ihren Platz in der internationalen klassischen Musikszene eingenommen. Im Alter von sechs Jahren spielte sie live im niederländischen Fernsehen im Rahmen des "Kinderprinsengrachtconcert 2007" in Amsterdam, im Alter von sieben Jahren gab sie ihr Debüt im Concertgebouw bei „Night of the Promising“ und seit September 2016 ist sie Exklusivkünstlerin bei Warner Classics. Höhepunkte dieser Saison sind ihre Debüts mit dem Radio Filharmonisch Orkest, dem Pittsburgh Symphony Orchestra, den Heidelberger Philharmonikern und den Münchner Symphonikern. Im Laufe der Jahre hat sich Noa bereits einen beachtlichen Ruf aufgebaut und wird regelmäßig zu Festivals, Rezitalen und Solokonzerten mit Orchestern im In- und Ausland eingeladen. Sie musiziert mit inspirierenden Musikern wie Anne-Sophie Mutter, Janine Jansen, Menahem Pressler und Quirine Viersen. Noa arbeitet mit Orchestern wie dem Rotterdam Philharmonic Orchestra, Residentie Orkest, Amsterdam Concertgebouw Chamber Orchestra, Kremerata Baltica, Konzerthausorchester Berlin und dem Luzerner Sinfonieorchester. Sie hat bereits zahlreiche Auszeichnungen entgegen genommen u. a. den 1. Preis beim Internationalen Violinwettbewerb Louis Spohr in Weimar, den 1. Preis beim Lordens Violinwettbewerb in Den Haag und den Concertgebouw Nachwuchspreis 2013. Sie besuchte Meisterkurse bei Jaap van Zweden, Menahem Pressler, Frank Peter Zimmermann, Anner Bijlsma und Liviu Prunaru. Seit 2015 ist sie jüngste offizielle Stipendiatin der Anne-Sophie Mutter Stiftung.

Noa spielt eine Geige von Giovanni Grancino aus dem Jahr 1714, die ihr von der Niederländischen Stiftung für Musikinstrumente zur Verfügung gestellt wurde. Noa studiert bei Vera Beths an der Musikhochschule Amsterdam.

Pressekontakt

Dr. Ina Voigt
T 0385 5918544
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern GmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de

Busch Trio

Benannt nach dem legendären Geiger Adolf Busch, hat sich das junge Ensemble zum führenden englischen Klaviertrio seiner Generation entwickelt. Seit seiner Gründung 2012 war das Trio bereits bei zahlreichen Festivals und in bedeutenden Sälen, darunter Edinburgh Festival Fringe, Northern Chords Festival, Queen Elizabeth Hall, Wigmore Hall sowie auch international in den Niederlanden, Frankreich, Deutschland, der Schweiz, Italien und Dänemark, zu hören.

Als drei eigenständige Solisten haben Omri Epstein, Mathieu van Bellen und Ori Epstein Preise bei Solowettbewerben gewonnen und sind Absolventen der führenden englischen Musikschulen und -institutionen. Zusammengeführt durch ihre gemeinsame Leidenschaft für Kammermusik und inspiriert durch Mathieus Violine „ex-Adolf Busch“ J. B. Guadagnini (Turin, 1783) feiern sie seither Erfolge und ersten Anerkennung für ihre „unbeschreibliche Ausdruckskraft“.

In der vergangenen Saison war das Trio auf einer China-Tournee sowie bei Konzerten in Köln, London King's Place, Bozar Brüssel, Concertgebouw Amsterdam, Mozartfest Würzburg und bei den Brandenburgischen Sommerkonzerten zu erleben. Demnächst wird es u. a. in Bonn, Heidelberg, und Freiburg sowie erneut im Concertgebouw gastieren und sein Debüt im Pariser Louvre und in der New Yorker Morgan Library geben. Die The Queen Elizabeth Music Chapel hat das Trio zu einem ihrer Ensembles in Residence ernannt, was den jungen Musikern die Zusammenarbeit mit renommierten Künstlern wie dem Artemis Quartett, Maria João Pires, Augustin Duma u. a. ermöglicht.

Mit dem Label Alpha/Outhere hat das junge Trio eine langjährige Zusammenarbeit begonnen, in deren Rahmen zunächst eine Reihe von vier CDs mit der gesamten Kammermusik Dvořáks für Klavier und Streicher veröffentlicht wird. Nach der ersten, die ein begeistertes Presseecho erfahren hat, ist kürzlich bereits die zweite mit Klavierquartetten Dvořáks zusammen mit dem Bratscher Miguel da Silva erschienen.

Pressekontakt

Dr. Ina Voigt
T 0385 5918544
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern GmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de